

Antrag Nr. 8

46 Strom aus einer anderen Solaranlage, einer Windkraftanlage oder irgendeinem
47 anderen Kraftwerk. Es handelt sich um zwei getrennte Vorgänge. Der Strombezug
48 "aus der Cloud" ist also technisch gesehen ganz normaler Strombezug aus dem
49 Netz.

50

51 Für Energieversorger kostet ein PV- Anlage auf Freiflächen an Pacht 4000.- bis
52 6000.- € pro Hektar. Bei Windkraftanlagen fordert der Verpächter ca. 13 Prozent der
53 Stomerträge für ein Windrad, das an einem durchschnittlichen Standort in
54 Deutschland pro Jahr rund sechs Millionen Kilowattstunden Strom produziert,
55 ergeben sich so Pachteinnahmen von rund 70.000.-€. An windreichen Standorten
56 sind aber auch 100.000.- € möglich.

57 Also sind PV- Anlagen auf Privatdächern ideal, um Geld zu sparen und die Umwelt
58 zu schonen, da Freiflächen nicht versiegelt werden.

59 Ein Privathaushalt, der zu ca. 60-70% autark ist, hat den Vorteil, dass nur noch ca.
60 40% des Energiebedarfs auf andere Art gewonnen werden muss. Das impliziert,
61 dass man so weniger Windkraftanlagen und PV-Anlagen auf landwirtschaftliche
62 Flächen benötigt.

63 Eine PV- Anlage kostet mit Speicher für ein Familie ca. 22 000.-€.